

Liebe Freunde sauberer Luft,

wie gestern angekündigt ein etwas vollständiger Newsletter mit den Themen:

- > Aktionen der letzten zwei Wochen
- > EBS - Kraftwerk vom Tisch: Aktion und Reaktion
- > Aktionen in nächster Zeit

Aktionen der letzten beiden Wochen

--> Anfragen an die Gemeindevertretung: Wir wissen ja nicht, wie es bei euch aussieht, aber bei uns erzählt der Bürgermeister den Gemeindevertretern, wie sie zu denken haben und wie die geltende Rechtslage aussieht. Da unser Bürgermeister aber kein Rechtsanwalt ist, gibt er eher SEIN Verständnis der Rechtslage kund, und das stimmt nicht immer mit den Gesetzen überein. So verkündete er, unterstützt vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dass Ausnahmegenehmigungen im Gewerbegebiet stets zu erteilen sind, da man bisher immer so vorgegangen sei und schließlich der Gleichheitsgrundsatz gelte (wir berichteten im newsletter nr. 7). Wir lassen dies derzeit rechtlich prüfen. Falls die Erläuterungen und Begründungen des Bürgermeisters nicht mit dem Gesetz in Einklang zu bringen sind, wäre zu hinterfragen, wie die auf Grundlage dieser Aussage getroffenen Entscheidungen der Gemeindevertretung zu werten sind...

--> Kreiskirchentag: Am 29.06. fand in Heiligengrabe auf dem Gelände des Klosterstifts der Kreiskirchentag statt. Auch wir waren mit einem Stand vertreten und fühlten uns herzlich aufgenommen, das Interesse der Bevölkerung an unserem Anliegen war groß.

EBS - Kraftwerk vom Tisch

Jetzt ist die Katze aus dem Sack: Krono und ALBA bauen vorerst kein EBS - Kraftwerk, jedenfalls nicht hier. In der Begründung wird die zweifelhafte Wirtschaftlichkeit des Projektes in den Vordergrund gestellt. Natürlich hätten wir es toller gefunden, wenn Krono sich auf sein grünes Firmenprofil und seine Verantwortung für die hier lebenden Menschen bezogen hätte, zumal ein Werk der Krono - Gruppe gerade in Luxemburg einen Umweltpreis für ein spezielles schadstoffarmes Verfahren zur Trocknung von OSB - Platten erhalten hat. Tja, hier riecht leider oft nach Krono, Heiligengrabe ist eben nicht Luxemburg...

Die REAKTIONEN auf die Nachricht waren gemischt, unser aller Bürgermeister gab von sich, dass das Nichtstun von Bürgermeister und Gemeindevertretung vor Antragstellung genau richtig war (was hat dieser Mensch eigentlich für Visionen für die Zukunft der ihm anvertrauten Gemeinde?).

Wir antworten darauf: Es gibt hier noch viel zu tun, Gemeindeentwicklung ist ein demokratischer Prozeß, und Demokratie ist erlernbar (auch von Bürgermeistern, hoffen wir). Voraussetzung dafür ist Sachkompetenz, und die sollte man sich möglichst vor dem Treffen von Entscheidungen aneignen. Deshalb, lieber Herr Kippenhahn, deshalb sollten Sie und die Gemeindevertreter sich beim nächsten Mal VOR Antragstellung sachkundig machen. Auch das ist erlernbar.

Wir hoffen, dass Krono Möglichkeiten findet, ihr Energieproblem im Einklang mit Natur und Mensch zu lösen (ein ganz kleiner Beginn wäre, die das Gebäude anleuchtenden Strahler auf der Straßenseite einfach abzuschalten).

Wir machen hier weiter, und damit kommen wir zu den

Aktionen in nächster Zeit

EINLADUNG: am 12. 07. findet in Papenbruch (Siedlerhof) ein Benefizkonzert für die BI statt. Wir laden Euch alle ein, das Geschehene Revue passieren zu lassen, über die Zukunft zu sinnieren und vor allem mit uns zu feiern!!!

BI - Sitzung: immer freitags, immer 20 Uhr, immer noch im Gemeinderaum Heiligengrabe. Kommt vorbei, wir brauchen Eure Ideen für eine zünftige Party und für die zukünftige Arbeit denn:

WIR MACHEN WEITER! Es gibt noch viel zu tun im Gemeindegebiet, um Heiligengrabe auch in Zukunft als lebenswerten Ort zu erhalten.

Wir freuen uns auf Euch am 12.07. oder vorher freitags.

Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, schicken Sie uns bitte eine Mail - wir nehmen Sie umgehend aus dem Verteiler.

BI "Heiligengrabe STOPPT Müllverbrennung e.V." i.Gr.
Dorfstraße 58
16909 Heiligengrabe OT Blandikow
Tel. 033962/80572
mail@bi-heiligengrabe.de
www.bi-heiligengrabe.de